

# Varianten

zur Bergmannschen Ausgabe der Reimchronik

## Ditleb's von Ainpeke

aus der Heidelberger oder Pfälzer Handschrift dieser Chronik

(Codex palatinus nro. 567.)

---

Vorgelegt in der 94sten Versammlung der Gesellschaft für Geschichte und Alterthumskunde der Ostseeprovinzen Rußlands in Riga, am 13. September 1844.

---

In einem unserer Provinzialblätter, oder vielmehr in dem einzigen Provinzialblatte, das wir besitzen und das insbesondere auch der Geschichte und Litteratur dieser Provinzen dienen will<sup>1)</sup>, ist einmal<sup>2)</sup> sowohl des neuerdings bei uns erschienenen Abdruckes der *Ergänzung zur Bergmannschen Ausgabe der Chronik Ditleb's von Ainpeke*<sup>3)</sup> aus der *Heidelberger Handschrift*<sup>4)</sup>, als auch des vollständigen Textabdruckes dieser Chronik, welcher im Auslande gemacht worden<sup>5)</sup>, Erwähnung geschehen; und ein andermal<sup>6)</sup> das Verhältniß auseinander gesetzt worden, worin diese verschiedenen Abdrücke zu einander stehen, insbesondere der Stuttgarter Abdruck zu unsern hiesigen. In diesem Aufsätze ist hervorgehoben worden: 1) dafs der Stuttgarter Abdruck nicht, wie man nach den Ankündigungen des literarischen Vereins, auf dessen Kosten er erschienen ist, hätte schliefsen sollen, aus der Heidelberger

---

1) *Das Inland. Eine Wochenschrift für Liv-, Esth- und Curland's Geschichte, Geographie, Statistik und Literatur. Neunter Jahrgang. 1844. gr. 4.*

2) Nro. 54 d. I., Sp. 542—545.

3) *Fragment einer Urkunde der ältesten Livländischen Geschichte in Versen, aus der Original-Handschrift zum Druck befördert, mit einigen Erläuterungen und einem Glossar versehen von Dr. Liborius Bergmann, Oberpastor etc. Riga 1817, gedruckt auf Kosten des Herausgebers bei Wilhelm Ferd. Häcker. In Commission Riga und Leipzig in der Hartmannschen Buchhandlung. 220 S. 4.*

4) *Ditleb von Ainpeke. Ergänzung des von Dr. Liborius Bergmann herausgegebenen Fragments einer Urkunde der ältesten Livländischen Geschichte in Versen, nach der Heidelberger Handschrift jener Reimchronik, mit einem Facsimile derselben und einigen Erläuterungen zum Drucke besorgt und als Gratulationsschrift zur dritten Secularfeier der Universität Königsberg herausgegeben von Carl Eduard Napiersky, d. W. W. Dr., etc. Riga u. Leipzig. Eduard Frantzen's Verlags-Comptoir. 1844. 63 S. 4.*

5) *Livländische Reimchronik herausgegeben von Franz Pfeiffer. Stuttgart, gedruckt auf Kosten des literarischen Vereins. 1844. VIII. u. 532 S. 8. Macht das zweite Stück der Bibliothek des literarischen Vereins in Stuttgart, Bd. VII.*

6) Nro. 57. d. I., Sp. 531—534.

Handschrift gemacht, sondern ein Wiederabdruck der *Bergmannschen* Ausgabe ist, welchem nur das in letzterer fehlende Stück aus dem Heidelberger Codex eingefügt worden; 2) daß in der Verszählung solche Fehler begangen worden, daß man glauben sollte, in diesem Abdrucke 78 Verse weniger zu haben, als in den beiden hiesigen Abdrücken zusammen, was theils durch Rückstellung der Verszahl, theils durch Auslassung von vier bei *Bergmann* befindlichen Versen entstanden; 3) daß die Wortschreibung sowohl vom *Bergmannschen* Abdrucke, als von der Heidelberger Handschrift gar vielfältig und ganz willkürlich abweicht, so daß man nun in diesem Abdrucke keine reine Auffassung und Wiedergabe der alten Schrift erhält. Unter solchen Umständen muß es wünschenswerth erscheinen, da uns in *Bergmann's* Ausgabe eine genaue Copie des hiesigen Codex, in dem neulich erschienenen Abdrucke des Supplements dazu ein, wie versichert werden darf, mit diplomatischer Genauigkeit angefertigter Auszug nur eines Stückes aus der Heidelberger Handschrift, im Stuttgarter Textabdruck aber nur willkürliche und selbstgemachte Lesarten vorliegen, eine Vergleichung der noch nicht ganz benutzten Handschrift unserer Reimchronik im Auslande mit dem genuinen Abdrucke der an unserm Orte bewahrten Handschrift zu erhalten. Dieser Wunsch erfüllt sich gegenwärtig durch das freundliche Entgegenkommen unsers Mitbürgers, Herrn Eduard Frantzen, welcher mit uneigennützigem und unermüdetem Eifer für die Förderung unsrer vaterländischen Geschichtsforschung manche Mühen übernimmt und manche Opfer bringt. Als nämlich von ihm der Gedanke einer Ausgabe des Supplements zur *Bergmannschen* Ausgabe gefaßt und eine solche Ausgabe durch Abschriftnahme aus Heidelberg ermöglicht, auch bereits handschriftlich gefertigt worden, war es eine Zeitlang Plan, den ganzen *Alnpeke* in einem Wiederabdrucke des *Bergmannschen* Textes, mit Einschaltung des darin fehlenden aus dem Heidelberger Codex und Anführung der Abweichungen des letztern, so wie mit den nöthigen erläuternden Zugaben, zu veranstalten. Zu diesem Ende liefs Herr Frantzen den Heidelberger Codex an Ort und Stelle mit *Bergmann's* Abdruck vergleichen<sup>7)</sup>, nicht scheuend die Kosten, welche dafür zu verwenden waren und welche sich auf mehr als 70 fl. rh. beliefen. Nachher wurde der Plan eines vollständigen Abdruckes des *Alnpeke* aufgegeben und nur das Supplement zur *Bergmannschen* Ausgabe erschien hier in diesem Sommer; die kostbare Varianten-Sammlung blieb einstweilen unbenutzt liegen, wird aber nunmehr von Herrn Frantzen mit dankenswerther Gefälligkeit unsrer Gesellschaft zu demjenigen Gebrauche dargeboten und überlassen, welchen sie davon zu machen für geeignet hält. Es scheint denn angemessen und dürfte wohl den gründlichern Geschichtsforschern angenehm sein, wenn solche zur weitem Benutzung veröffentlicht würde<sup>8)</sup>.

<sup>7)</sup> Diese Vergleichung hatte man gewünscht von dem Manne, welcher das Supplement zu *Bergmann's* Ausgabe aus der Heidelberger Handschrift mit sorgfältiger Genauigkeit für den davon hier zu veranstaltenden Abdruck copirt hatte, Hr. Dr. Hahn; allein es fehlte ihm die Zeit zu diesem Geschäfte und er schlug für dasselbe Hr. Dr. Häusser in Heidelberg vor, der solches mit Genauigkeit durchführte.

<sup>8)</sup> Hierauf beschlofs die Gesellschaft den Abdruck in 150 Exemplaren und die Ueberlassung der Hälfte dieser Auflage an Hr. Frantzen zur unentgeltlichen Vertheilung an die Käufer des Supplements zu *Bergmann's* Ausgabe.

Pag. ed. Bergm.	Cod. palat. nr. 367.	Pag. ed. Bergm.	Cod. palat. nr. 367.
3a. Z. 2.	zu den ersthen lys gewerden	9a. Z. 28.	Dy ersamyn pillegerym.
„ 4.	geschuf zo yn kortzer vrist	b. „ 19.	der bobist gab yn synyn zeyn
b. „ 22.	von der erde vltur	„ 20.	Un bat got er allir phleyrn
„ 27.	do santhe her synyn bothen hyn	„ 23.	Und quamyn jenedeclichē weder
4a. Z. 10.	nymmer mere wedir	„ 24.	Hin zu nyflant seder
„ 12.	bekannt manch vil lant	10a. Z. 1.	Mit pilgerim manch iar
b. „ 32.	Riche unde vor messen	„ 2.	Dy durch ere libe quomyn dar
5a. Z. 10.	was salich ewch dovon sagen me	„ 17.	Daz um doch tzu cleyne was
„ 12.	des vlos get uz russen lant	„ 18.	kumerlichen her genas
„ 16.	das stozen an derselben lant	„ 30.	Czu den richen leuten alzo
b. „ 14.	das sy ir nicht mochtyn gehaben	„ 31.	Was er den armyn sundern wan
„ 15.	wer erwart in kurtzer stunt	„ 32.	Tut, daz hat ir mer getan
6a. Z. 27.	Eyne brucke so vestehe	b. „ 3.	dry und virtzig iar
„ 31.	Ickestule wart iz genant	„ 4.	Do starb der here daz ist war
„ 32.	Unde leyt noch yn eyflant	„ 21.	eyn heil zu ir not
b. „ 24.	Sy row uil sere der volle munt	„ 26.	Of ander sythe d' ruschē schar
„ 25.	der an dy brocke gekomyn waz	„ 29.	tot bleben, Z. 30 nicht geschreben
„ 26.	Czu hetkestule alz ich las	„ 31.	Er bleyb vil of dem uelde tot
„ 27.	Wen er angist der was groz	11a. Z. 2.	nicht zu d' stunt
7a. Z. 6.	tugentrich (Z. 5. richstatt riche)	„ 4.	Eyn reyn ende her genam
„ 29.	Littawen unde rusen	„ 6.	Her sprach zu manchen stunden
„ 31.	Esten letten und osillere	„ 22.	Dy ersten quamyn dorch rum
b. „ 6.	Si brachten manchen an not	„ 28.	Und sprach mugedenket heldegut
„ 8.	Das ich ouch sage vor war	b. „ 5.	das ebege leben
„ 14.	alz ouch wirt gesayt seder (Z. 13. weder)	„ 14.	Der ersten her wart bekant
„ 21.	bischof in diz lant	„ 17.	Das habe wir wol befunden
„ 29.	als en gesan	„ 21.	vor er schar
8a. Z. 3.	mit den sy weren vorladen	„ 22.	der bischof um den synyn dar
„ 6.	Litowen	„ 26.	leden groze not
„ 32.	Eyn gegende daz heist kuyrlant	„ 27.	bleben, Z. 28. getreben
b. „ 4.	Vm worde lib vnd gut genomyn	12a. Z. 1.	ersten, Z. 3. geslan
„ 7.	Sy sint belossen yn dem mere	„ 13.	und dorch recht
„ 15.	Esten ouch geheysen sint	„ 17.	stetegete en zu hant
„ 16.	Dy haben ouch vil mächer mu- ter kynt	„ 20.	Sint dyn lant syn alzo gestalt
„ 20.	richen man	„ 23.	gotes ritter hyssen da
„ 25.	kortzlichen alzo wir haben wan	b. „ 2.	Und er zelen wol bewarn
„ 26.	Alz her kopen hat getan	„ 4.	Sy en mochten ane schande
„ 31.	Daz ist almeyst zu unz komen	„ 6.	Er genuge zo worden gemut
„ 32.	Und hat dy touffean sich ge- nomyn	„ 19.	undir en, Z. 20. synyn sen
9a. Z. 11.	Her hatte alles daz geschreben	„ 22.	By synyn tzithen wart geleit
„ 12.	Waz got mit yn hatte getreben	13a. Z. 8.	Dy gewalt wart en benomyn
„ 13.	Von den ersten zu den lezten tagen	„ 13.	Ir konig lae do selber tot
„ 17.	Unde wy do was becleben	„ 14.	Dy rusen leden grose not
„ 18.	Alz ouch hy vor ist geschreben	„ 16.	wenne abir do
„ 20.	Mit gewaldechir craft	„ 19.	Sust ruthen sich dy helde gut
„ 24.	Dez syt ir kegen mir gewert	„ 20.	Eyn brud' des hys hartmut
		„ 21.	aschraden (vorher aschrathen)
		„ 26.	Dy dune of traz vm harte gach
		„ 29.	Czu Gerzege sy quomyn tzu
		b. „ 5.	bleben, Z. 6. getreben

Pag. ed. Bergm.	Cod. palat. nr. 367.	Pag. ed. Bergm.	Cod. palat. nr. 367.
13b. Z. 18.	<i>dy bruder woren des gemeit</i>	17b. Z. 5.	— nicht vnthys, Z. 6. der lys
„ 17.	<i>Satzthe her eynyn</i>	„ 12.	fehlt, Z. 17. vollectlich
„ 23.	<i>Daz h' nicht mer mosthe</i>	„ 29.	<i>Dis tathen sy is was syn ger</i>
14a. Z. 7.	<i>man satzte pinlich in of eyn rat</i>	„ 30.	<i>Und quemyn sy ungewarnit her</i>
„ 30.	<i>Daz blib uil lutzil und wegen</i>	18 a. Z. 1.	<i>Mit den brudirn unde sprach</i>
„ 31.	<i>Er iclicher syn gebet</i>	„ 9.	<i>Czum h'tzogen quam vru</i>
b. „ 23.	<i>Dy ersten (corrigit in eisten), ebenso Z. 32.</i>	„ 12.	<i>Dy duttzen vns tzu swere</i>
„ 28.	<i>Mit bruderen bescheiden</i>	„ 16.	<i>Dy eisten wellen mit ere macht</i>
15a. Z. 1.	<i>Czu darbit sante h' brudir do</i>	b. „ 6.	<i>diswar ist eyn gut gedank</i>
„ 2.	<i>Des waren sy czu mase vro</i>	„ 27.	<i>Her sprach lat ewch beualen seyn</i>
„ 3.	<i>Her sante bruder czu denpen</i>	„ 30.	<i>Der besten ritter uz irlesen</i>
„ 4.	<i>Ir vngedult wart diste me</i>	19 a. Z. 6.	<i>Czwelffe dy das woren vro</i>
„ 20.	<i>Si tzornlich umme was</i>	„ 14.	<i>by sich alzo is wol tzam</i>
„ 23.	<i>So warf sy steyne tzu yn eyn</i>	„ 15.	<i>Her vragette en der mere</i>
„ 24.	<i>daz nymant pruyen mochte eren syn</i>	„ 19.	<i>Sust h' wart daz her wagehaft</i>
„ 27.	<i>Das sy sint vil wol genos</i>	b. „ 2.	<i>Czu sigewalde do was in</i>
„ 30.	<i>Be der sele ich gutes gan</i>	„ 13.	<i>Dologen sybis an den dritten tag</i>
b. „ 1.	<i>alle pyn, Z. 2. guthe dyn</i>	„ 14.	<i>Das volk do gute ruge phlag</i>
„ 4.	<i>quomyn etc., Z. 7. betrubit genok</i>	„ 17.	<i>Czu vinden houeliche</i>
„ 15.	<i>Alzo eyn tuscher tut</i>	„ 18.	<i>Das was wol so riche</i>
„ 28.	<i>holen pillegrimyn me</i>	„ 23.	<i>Dy litten unde dy liuen</i>
„ 29.	<i>Danne ie ir yher wordit bracht</i>	„ 29.	<i>Vil brunneges etc.</i>
„ 30.	<i>Gibit got alz ichs habe gedacht</i>	„ 32.	<i>Nun quomyn wal tzu mase</i>
16a. Z. 1.	<i>Dem bischof Albrechte</i>	20 a. Z. 6.	<i>Dy cristen tzogen dorch dy wer</i>
„ 4.	<i>Ir sollit unsirn dinst han</i>	„ 8.	<i>Do quomyn sy eyns morgins vru</i>
„ 13.	<i>Suchte her bis das her obir quam</i>	„ 10.	<i>Heu wy schutten sy er sper</i>
„ 23.	<i>Dy cristen wolden an gesegen</i>	„ 14.	<i>Sy hindirthe eyn vil tiful grunt</i>
„ 24.	<i>Her sprach dorzu sullit ir nicht legen</i>	„ 23.	<i>Dy littaw dy sy waren kunt</i>
„ 27.	<i>Vor uns wolde vorgysen</i>	„ 31.	<i>Mit eynir woneclichen schar</i>
„ 30.	<i>De w't ir allir stunde bar</i>	b. „ 6.	<i>Man reyrt sy neder yn das gras</i>
b. „ 1.	<i>Daz wort beweynte manch man</i>	„ 7.	<i>ungegort, Z. 8. gehort</i>
„ 6.	<i>D' bischof albrecht zu vm quam</i>	„ 13.	<i>Daz ist den eisten misseharte</i>
„ 9.	<i>Das d' h're altzuhant</i>	„ 14.	— vortzayt
„ 14.	<i>Vil richer helde dartzu gink</i>	„ 15.	<i>Sy musten bliben dorch dy not</i>
„ 21.	<i>Mit eynym heren indy wyk,</i>	„ 17.	<i>Dy andirn machten sich hynwek</i>
„ 22.	— steyg	„ 19.	<i>Sy vlogen, Z. 21. vollectlich</i>
„ 29.	<i>Do dy eisten das vornomen</i>	„ 29.	<i>Dy waren helde unvortzait</i>
„ 30.	<i>Czu samynne sy do quomen</i>	„ 30.	<i>Beide an dem streite und iait</i>
17a. Z. 5.	<i>Das ny grossir wart bedacht</i>	„ 32.	<i>Daz half got mit siner craft</i>
„ 8.	<i>Das sy uns dringē nimmer me</i>	21 a. Z. 9.	<i>Das man vm holfe uz not</i>
„ 12.	<i>Dy solle</i>	„ 10.	<i>Do woren nicht wenn sechzie tot</i>
„ 14.	<i>Ny sy der duttzen hulfe synt</i>	„ 18.	<i>Do dy pilgerym an er gemach</i>
„ 17.	<i>Daz wart tzu d' dune</i>	„ 26.	<i>daz waz dy meiste menege vro</i>
„ 29.	<i>Das yn hofe was</i>	„ 32.	<i>Dy pilgerym waren vro</i>
„ 30.	<i>habir hew unde gras</i>	b. „ 1.	<i>Dy litten vnd dy liuen mete</i>
„ 32.	<i>Des andern tagis dy gasthe</i>	„ 5.	<i>Dy stulzen heyden mit eyne her; Si hatten etc.</i>
b. „ 2.	<i>Unde al dy sine her was vro</i>	„ 10.	<i>Do dy mere wart bekant</i>
		„ 12.	<i>Sy eyleten noch yn of dy sla</i>

Pag. ed. Bergm.	Cod. palat. nr. 367.	Pag. ed. Bergm.	Cod. palat. nr. 367.
21 b.	Z. 21. <i>Der osillere lac vil tot</i>	24 b.	Z. 21. <i>Dy eisten senden etc.</i>
"	29. <i>Der h'tzoge albrecht was vro.</i>	"	22. <i>Ir worde wol odir we -</i>
22 a.	" 2. <i>— lobitte, vnd swur.</i>	"	27. <i>Mochten sy is lazen syn</i>
"	" 9. <i>Dy sweden do mit grosir craft.</i>	25 a.	" 7. <i>Biz das her tzu lande etc.</i>
"	" 18. <i>Ny keyn ere dor vntran</i>	"	" 9. <i>— her barweyn</i>
"	" 30. <i>Dy osillere wanten by</i>	"	" 14. <i>Daz worden rich vnd arm vro</i>
b.	" 1. <i>Den wolden sy uor kebischen</i>	"	" 15. <i>Sust bereite sich etc.</i>
"	" 3. <i>— sete, Z. 4. mete</i>	"	" 24. <i>Das was do vor gessen ny,</i>
"	" 6. <i>Dy in dyr wic daz wed' gelt</i>	"	" 25. <i>Das sal etc.</i>
"	" 13. <i>— irslagen wart</i>	"	" 28. <i>Das ist perkune etc.</i>
"	" 23. <i>Wo sy cristen quamyn an</i>	"	" 31. <i>Sust herthen sy dorch osen lant.</i>
"	" 28. <i>Sust vorchten sich dy eisten vrey</i>	b.	" 1. <i>Sy gerthen keynir sone.</i>
23 a.	" 7. <i>D' wirt en gottlichen vntphing</i>	"	" 3. <i>Das lag ouch an dem mere do by</i>
"	" 9. <i>Hergab tzu essynne vnd sprach:</i>	"	" 11. <i>Begossen, Z. 12. genossen</i>
"	" 10. <i>Surge etc.</i>	"	" 13. <i>Wo sy sich hin kerthen</i>
"	" 15. <i>Czwey byl daz der gast etc.</i>	"	" 14. <i>— sy sterben lerte</i>
"	" 16. <i>Czu synym wibe h' so sprach</i>	"	" 22. <i>gewesen denne by yn da</i>
"	" 18. <i>Des lebins ich vm nicht gan</i>	"	" 27. <i>Dy sich wol mochten etc.</i>
"	" 19. <i>— uor der thor</i>	26 a.	" 12. <i>Dy uorgolden en es eyn teil</i>
"	" 21. <i>So sla yn das houb syn.</i>	"	" 18. <i>— stolzlichen an</i>
"	" 22. <i>— denne hulfe schyn, Z. 23. be-</i>	b.	" 10. <i>Dorch recht en wonte vnn by</i>
"	" 27. <i>vil yem'lichen sy morten yn.</i>	"	" 18. <i>Sulden tzu samne bliben</i>
"	" 29. <i>Daz wib gink mit eyne kinde</i>	"	" 19. <i>Set an wip vnde kint</i>
"	" 31. <i>Dornoch sy daz genas</i>	"	" 22. <i>— von der not</i>
b.	" 1. <i>Dy sy vnd er man vm slug.</i>	"	" 23. <i>Daz was ir alle wille gar</i>
"	" 2. <i>— an vm trug, Z. 3. alz der man</i>	27 a.	" 5. <i>ueneren, Z. 6. vlahen</i>
"	" 5. <i>Der alle werlt berichten sal</i>	"	" 7. <i>daz sy mere brochten hyn</i>
"	" 6. <i>Der rach iz an dem ersten wal</i>	"	" 20. <i>Unde misse sanfte lidet</i>
"	" 7. <i>Dy m'e quamyn yn atle lant</i>	"	" 29. <i>— niflant quomen</i>
"	" 8. <i>Daz wart zu rome eyn brif ge-</i>	"	" 32. <i>— sy man bestreit</i>
"	" 10. <i>— beschrebyn hat.</i>	b.	" 8. <i>Dy litten und liuen gelt</i>
"	" 15. <i>Waz mag do uon sprechen me</i>	"	" 18. <i>Dy andern sach man von dan-</i>
"	" 17. <i>Daz dorf poderial hys</i>	"	" 21. <i>Sy vlogen vrisliche.</i>
"	" 22. <i>D' greue albrecht obir quam</i>	"	" 24. <i>Sy vlogen vil manchen bozen</i>
"	" 27. <i>Czu streytende of dy heiden-</i>	28 a.	" 3. <i>Czu ougenhusen das gesach</i>
"	" 28. <i>Der graue etc., Z. 31. weren</i>	"	" 6. <i>Wem syn phert nicht balde lief</i>
24 a.	" 3. <i>Tet alz das sy gerten do.</i>	"	" 15. <i>— wart iu baz bekant</i>
"	" 4. <i>Daz woren etc.</i>	"	" 17. <i>— in dem mere belossen</i>
"	" 17. <i>Sy hatten dy toufe etc.</i>	"	" 23. <i>Des gelouben dez tzinsis vri</i>
"	" 23. <i>Nu gebit unz euuern rat.</i>	"	" 31. <i>— quemyn.</i>
"	" 28. <i>Ich getruwe gote so wol</i>	b.	" 2. <i>— stark vrove der sunt.</i>
b.	" 2. <i>Dy en wolden nicht bliben</i>	"	" 27. <i>keyn osele wen das iz uast</i>
"	" 5. <i>Sy walden nicht vntwichen</i>	29 a.	" 10. <i>Alz lange bis das er</i>
"	" 16. <i>Dy littaw etc.</i>	"	" 12. <i>Daz her nicht vntslif</i>
		"	" 16. <i>Daz volk wart gemeyne unvro</i>
		"	" 24. <i>Got muze er salde meren</i>
		b.	" 4. <i>Vesters den konik h' do vant</i>
		"	" 10. <i>Si schuzzen vizzern etc.</i>

Pag. ed. Bergm.	Cod. palat. nr. 367.	Pag. ed. Bergm.	Cod. palat. nr. 367.
29b. Z.	11. <i>Alz man tut etc.</i>	34b. Z.	28. <i>Dem taten pabiste sy iz bekant</i>
31.	<i>Unde helfe er selen uz all not.</i>	29.	<i>Do der pabist iz wart gewar</i>
30a. „	13. <i>noch litten und liuen</i>	35a. „	3. <i>— reit, Z. 4. bescheit</i>
14.	<i>bliben, Z. 16. — vz der not</i>	6.	<i>gab fehlt, Z. 20. in yflant</i>
17.	<i>Dy do gewannyn waren</i>	23.	<i>— mit dem rusen</i>
20.	<i>dez must vm wol gelingen</i>	27.	<i>Sy tatis leidis im genuk</i>
25.	<i>— us der hant</i>	28.	<i>Do her lange daz vortruk</i>
26.	<i>Her zoch en nach etc.</i>	31.	<i>Und brachten manchin rischen</i>
30.	<i>Daz euwer fleyz vnde blut</i>		<i>helt</i>
b. „	2. <i>wer unlasen etc.</i>	b. „	3. <i>daz waz etc., Z. 7. sy quomyn do</i>
29.	<i>Dy cristen alle lobeten got</i>	19.	<i>Dy von pelcowe do</i>
31a. „	8. <i>Si lobitten hymmil und gote do</i>	20.	<i>Woren der mere vnuro</i>
13.	<i>Her vur zu nalsen etc.</i>	23.	<i>Do sint leute alzo sur.</i>
17.	<i>Mit rume unde mit schalle.</i>	28.	<i>Mit manch brunnege clar.</i>
25.	<i>So lat ouch etc.</i>	29.	<i>— alzo ein glas</i>
b. „	3. <i>Von den von eyflande</i>	30.	<i>Vil manch schutsze mit yn waz</i>
4.	<i>Dy littaw etc., Z. 5. sy vechten</i>	32.	<i>Dy satzten sich keyn yn zu wer.</i>
8.	<i>— sig irvochten</i>	36a. „	2. <i>Dy ruzen ritten vrilichen an</i>
16.	<i>Czu lande kerthen sy do</i>	16.	<i>Sy wente alle syn vorlorn</i>
19.	<i>Si den heiden namen</i>	22.	<i>— of das land</i>
22.	<i>Sus half en got etc.</i>	25.	<i>dy von pelcowe do</i>
29.	<i>Und ouch werde etc.</i>	27.	<i>dy brudir etc.</i>
32.	<i>Daz sante h' an dez pabist hen</i>	b. „	2. <i>— zu wer</i>
32a. „	10. <i>Dy wolden en dez nicht irlan</i>	12.	<i>Um eynyn vrede do man sprach</i>
13.	<i>— synyn willen doran</i>	13.	<i>— gemacht do, Z. 15. gerpol</i>
16.	<i>Hynne tzu littowen</i>	23.	<i>Daz here bracht do gemeyne do</i>
26.	<i>H' sp'ch wer syn ouch dorch</i>	29.	<i>— man do hz</i>
31.	<i>got hie</i>	37a. „	9. <i>Zu lozene dy von pelczko</i>
b. „	3. <i>Ich brenge euch kortzlichen an</i>	25.	<i>fehlt hat.</i>
7.	<i>Dy eisten mit mancher schar</i>	29.	<i>Eyn stat iz groz und weyt</i>
21.	<i>— daz worden uro</i>	b. „	1. <i>Aer by der tzeit eyn konig hys</i>
23.	<i>daz di reise y wart dir dacht</i>	11.	<i>Er helm waren licht bekant</i>
24.	<i>Daz sy veynde sagen</i>	27.	<i>Si quomen etc., ebenso Z. 30.</i>
27.	<i>Do man sach lutzil gahen</i>	38a. „	5. <i>Dy sutztzen etc.</i>
29.	<i>— das ist zit</i>	15.	<i>Dy brud'e tethen were genuk</i>
32.	<i>— ersten do nu neder</i>	30.	<i>geslagen. do ich ny von las</i>
33a. „	4. <i>wer wollen hy nicht striten.</i>	b. „	1. <i>— hattyn gegeben</i>
16.	<i>— so wold lan.</i>	5.	<i>Si haben yn ouch weryndir hant</i>
17.	<i>Ir gnuk sach man do vortzagen</i>	21.	<i>— reit, Z. 22. scheid. Ebenso</i>
b. „	11. <i>— tzugen wedir.</i>		<i>unten.</i>
12.	<i>Ir hat das alle wol vorstan.</i>	39a. „	2. <i>Do wart her vrolich hin gesant</i>
22.	<i>Was got hot genaden began</i>	15.	<i>daz syn alle waren vro</i>
34a. „	6. <i>— vor im las</i>	21.	<i>Do waz her etc.</i>
29.	<i>— dy wile wir leben.</i>	27.	<i>Do wart her des landis los</i>
b. „	5. <i>Wo den dutsten huse do</i>	4.	<i>Was sal ich lange reden nv</i>
22.	<i>— vorlore, Z. 6. vore</i>	7.	<i>Das weisten um dy bruder wol</i>
24.	<i>Daz was daz lant gemeyne vro.</i>	17.	<i>Her truc in synym hertzen</i>
26.	<i>Dorch nicht lange etc.</i>	20.	<i>Daz sint dem cristentum etc.</i>
		25.	<i>Das ist worden vollenbracht</i>
		28.	<i>Wen eyn man solde syn bereit.</i>

Pag. ed. Bergm.	Cod. palat. nr. 367.	Pag. ed. Bergm.	Cod. palat. nr. 367.
39b. Z. 31.	— gerne mite, Z. 32. syte.		Und nemyn uns lewte wär
40a. „ 3.	Dy vuren howelichen dar		Daz waz ir allir rat vil gar
„ 4.	Mit mancher schonen schar.		Den kuiren daz uil wol behait
„ 16.	Yz gingen do vil wol in hant.		Sy kerten wedir quortzait.
„ 22.	wer nicht vlouch		Im Uebrigen schreibt die Hand-
„ 31.	Den meister sy lizen vorstan		schrift immer wer statt wir,
b. „ 1.	daz wart er etc.		yn st. in, ouch st. uch, oft
„ 16.	Mit kindern etc.		auch th st. t, ferner do, wo
„ 24.	Alz ouch daz buch etc.		st. da, wa u. dgl. mehr.
„ 28.	da fehlt.		
41a. „ 19.	Mindowen muthen das	43a. Z. 4.	dy mymil, ebenso im folgenden.
„ 21.	Und nam sich dor vmme la-	„ 10.	Gestellit sam dy brucken.
	ster an	„ 16.	Si iraten abe alle zu lant.
„ 25.	Alz ich ouch nu sagen sal	„ 29.	Daz ie disse rede wart irdacht
„ 26.	Mindow wente das wol	„ 31.	Ir lewte dy do woren tot.
„ 28.	synyn	b. „ 2.	Vnd sy von hymyn senten
„ 29.	— dy wile bewarn	„ 4.	Si solden ouch dort hervart.
b. „ 5.	— daz her gesach	„ 14.	helme keyn vnde swert
„ 15.	Sy enkwerten kint und wib.	„ 20.	Waren algemeyne vro.
„ 16.	fehlt irs.	„ 26.	Den semen do irbeste reit (über-
„ 20.	Er h'tze stunt noch strite dar.		all semen)
„ 30.	Blibit ew'n vanyn by	44a. „ 20.	Den kometuren iz solde wesen
42a. „ 2.	quomen statt quamen.	„ 26.	wittowen
„ 5.	Dor qua uil manch heide stolz	„ 29.	vroythe, Z. 30. vroyde
„ 13.	hertlich etc., ebenso unten.	b. „ 3.	Der meister unde bruder syn
„ 14.	reyten sy sich etc.	„ 8.	Das lantvolk vnd pilgerin
„ 30.	Us eyne holtze ritten sy	„ 25.	Do vhuset eyn wedir wac
„ 32.	Daz sy pherde en diste baz	„ 27.	Dy do mit den schiffen warn
b. „ 4.	Sy krump odir slecht.	45a. „ 17.	Sy hiven den hac vnttzwey
„ 6.	Ich kan ouch etc.	„ 24.	Des her sich tzu hant vntlos
	Zur Bezeichnung der Orthogra-	„ 31.	— dy hende, Z. 32. brende
	phie, die die Heidelb. Hand-	b. „ 7.	Der hogiste same dy fronde syn
	schrift beobachtet, mögen hier	„ 15.	Wer wolden vndir reythen
	die letzten 18 Verse stehen,	„ 20.	Nu reitit raschs vf das velt
	die sich in der Bergmann-	46a. „ 7.	setzen menlich etc.
	schen Ausg. S. 42. finden.	„ 13.	gebeten, u. Z. 14. gereten
	Sy hulfen myndowe so	„ 29.	was roubis vornomyn was
	Stormen daz her wart vnuro	„ 30.	dem semen etc.
	Man sach do manch walkē groz	b. „ 3.	dorch den hak by dem mer
	Dy littowen des vor droz	„ 11.	— za der mymille
	Si weren libir andirs wo	„ 24.	Von den samayten uz ir welt
	Gewest danne by in do	„ 26.	bittirliche smerzen
	Do machten sy sich of dy flucht	47a. „ 8.	wolde rasche reysen
	Uil uasthe en volgete ane zucht	„ 17.	Der rat was wol gehort
	Brud' bernec mit dē vanyn	„ 22.	— vol bolgen
	Dy synyn kunde h' wolgemany	„ 24.	begunden sich zu bereiten
	Das sy sich uoriagetten nicht	b. „ 1.	— quomyn, Z. 2. nomen.
	Ys daz daz her sich wedir sicht	„ 11.	Und dy stolzen kuyn
	Spr'ch h' das ist uns tot	„ 17.	dy wolde wir rechin etc.
	Wir varen schone das ist not	„ 18.	E unz vstet daz andir iar.

Pag. ed. Bergm.	Cod. palat. nr. 367.	Pag. ed. Bergm.	Cod. palat. nr. 367.
47b. Z. 31.	— gros, Z. 32. genos.	55a. Z. 24.	geschege, Z. 25. den
48a. „ 3.	— raschen pilgerin	„ 26.	Der vrede stant wol behut
„ 13.	daz her zogete wol geschart	„ 27.	Do gienk do zwey iar vnd reit
„ 18.	— keyne sparn	b. „ 6.	Dy sameiten huben san
„ 23.	In derselben hervart	„ 12.	Alzuet zi griffen zu dem spil
b. „ 5.	Dy banir worden do	„ 21.	Jo se ich etc., Z. 23. lebe
„ 6.	Bevolen dy do vollen vro	„ 31.	— kunnige woren vro.
„ 29.	Vers 30 steht vor 29.	56a. „ 2.	Ir gote solden sy bewarn
49a. „ 18.	Alz ich vor war habe vornomyn	„ 10.	Zu h' blutete alles mete
„ 28.	— vntphing	„ 14.	Ir secht lip und leyt
„ 31.	— biz in dy nacht	„ 15.	Of dirre selben heruart
b. „ 13.	Sy machten volleclichen do	„ 17.	— dy obirhant, Z. 21. Solit
„ 14.	Den heiden ere koppe blo	„ 25.	Dy gote sint etc., Z. 28. burnern
„ 26.	vnd vorterbis gar das lant	b. „ 2.	Undbrud machinmat, Z. 4. unde
„ 27.	Do sprach der meister anne	„ 5.	Vnsirn goten bringen
„ 28.	Nu prubit allez swaane	„ 10.	bringen tzu den surgen
50a. „ 5.	Daz her allegliche	„ 15.	Wir wollen teilin erin gewinn
„ 7.	Das iz vm waz wol irgan	„ 21.	— dutzen, Z. 22. sin bevallin
„ 20.	Alle ir truwen laq do nedir	„ 23.	Nu rile w' wen iz ist tzit
„ 32.	Sin capelan her do bat	57a. „ 5.	Do d' bate zu der mymil quā
b. „ 2.	Den kometuurn etc.	„ 12.	Dy kuyrn ouch noch ir site
„ 3.	man fehlt.	„ 13.	Waren der reisen alzo vro
„ 4.	— gereizit	„ 16.	— do helme glizen
„ 9.	do die brife worden gelesen	„ 23.	Dy heiden dy do quomyn
„ 10.	— horsem wezin	„ 31.	— brudereiungen, Z. 32. zungen
„ 13.	meister poppa etc.	b. „ 1.	Sollin g'ne gote sagen dank
51a. „ 22.	von den kunden keyn gebere	„ 2.	Vns surge wirt kranc
„ 25.	Der heiden site unde ir tat	„ 5.	— quomyn do
b. „ 6.	wol fehlt.	„ 11.	mymille, Z. 12. hymille
„ 19.	mer wen dri iar getragen	„ 14.	Vnde das ewege lebin
52a. „ 7.	Of schenken etc.	„ 23.	Yn eine gegonete gut
„ 25.	vredelich, Z. 26. kempe.	„ 30.	Von „Er sprach“ fehlen 4 Zei-
„ 27.	Sin nakeburn gliche	len bis hie hebit	
b. „ 6.	Her vorgolde vm das	58a. „ 7.	fehlt das erste ir
„ 8.	Ouch gruste her yn mit griste	„ 8.	Euwer itzlicher sal
„ 13.	Eynes snachtis spate	„ 21.	— beroubit hant, Z. 22. lant
„ 23.	hin kein der mymille	„ 24.	— nicht so v' drossen
53a. „ 9.	— anbrach.	„ 32.	Bindit hy helme of zu hant.
„ 24.	— der mac sy clagen.	b. „ 2.	Vor leit hir das her.
b. „ 1.	zu hant muste der cristen her.	„ 7.	Do di bereit waren
„ 6.	Ich wil etc.	„ 9.	Nam dy banir an dy hant
„ 30.	hulfe wirt vns gesant	„ 17.	— vligen, Z. 18. zigen
54a. „ 8.	Dermeister zu dem boten sprach	„ 22.	Dy dutzen wolden etc. (auch
„ 30.	grosen fehlt.	nachher immer dutzen)	
b. „ 10.	Her was en dennoch unbreit	59a. „ 10.	— vnd wapen vollen vro
55a. „ 7.	Dem meist' vnd waren vro	„ 23.	sy ritten etc.
„ 12.	— vnde der wide, Z. 14. schiden	„ 29.	Doch ir h' bereitet wart
„ 16.	Do si zu lande quomyn sider	b. „ 3.	Vnn wor sy kartē eren syn
„ 21.	— als ich ouch wil sagen	„ 7.	in fehlt.
„ 23.	— heynden	„ 8.	Daz was wil manich etc.



Pag. ed. Bergm.	Cod. palat. nr. 367.	Pag. ed. Bergm.	Cod. palat. nr. 367.
59b.	Z. 12. <i>Vnn das sy horten da vor ihen</i>	64b.	Z. 26. <i>Den sy wol vurthē mit der tat</i>
„	14. <i>Vnde des hetten sy kein der wer</i>	„	31. <i>Der reit etc.</i>
„	17. <i>slug, Z. 18. trug, Z. 22. fehlten</i>	65a.	„ 3. <i>uzemelande Z9 in den landē vant</i>
„	27. <i>Dy kuyren worden obir laden</i>	„	21. <i>ob wir dy kometuyr lan</i>
60a.	„ 3. <i>ouch st. uch (ebenso im folgenden)</i>	„	28. <i>aschratā st. aschraten</i>
„	6. <i>ez allis stat, Z. 24. wart st. vart</i>	„	31. <i>vnd den kometuyrn algeynne</i>
„	26. <i>rynnen st. rennen, b. Z. 11 sami-</i>	„	32. <i>eynne, b. Z. 4 Nach gruze h' in</i>
	<i>gallen st. semegallen (eb. im f.)</i>		<i>liplichin zu sprach</i>
b.	„ 14. <i>ir wer st. zu wer, Z. 17 ouch fehlt.</i>	b.	„ 8. <i>es fehlt, Z. 9. keginwerteg</i>
„	22. <i>Do slug mā of uil manik zelt</i>	„	10. <i>briefe las st. brief in las</i>
„	24. <i>hatten st. hetten, Z. 27 mer wedir</i>	„	31. <i>holfe st. helfe (auch im folg.)</i>
61a.	„ 6. <i>daz alle st. alle das</i>	„	32. <i>D' betek' dorfte sich nicht sche-</i>
„	8. <i>— genomyn hat, Z. 12. nufehlt.</i>		<i>myn</i>
„	15. <i>hy st. hir, Z. 16. ouch st. uch</i>	66a.	Z. 5. <i>Das sy byn samegallen</i>
„	18. <i>Dy letztē wartleute mā sach</i>	„	10. <i>Vor yerwē, Z. 10. gestē st. geistē</i>
„	27. <i>ein fehlt, b. Z. 5 dy hiz wartdach</i>	„	28. <i>cristinheit st. cristenheite</i>
b.	„ 17. <i>graz st. gras, Z. 18. huze st. huse</i>	„	29. <i>vnn durch der selen heil</i>
62a.	„ 9. <i>bezen st. beschen (gewezen st.</i>	b.	„ 5. <i>Volleclich zusamyn bracht</i>
„	<i>gewesen Z. 7.)</i>	„	7. <i>buyn st. buwē</i>
„	15. <i>— and' reit do by</i>	67a.	„ 9. <i>hette mit ez ougē angesehn</i>
„	20. <i>das zweite die fehlt.</i>	„	11. <i>treib st. trieb</i>
„	21. <i>clug st. cluc</i>	„	15. <i>D' stuyrn werte etc.</i>
„	22. <i>Ich wē w' haben geherit gnuk</i>	„	23. <i>vitzchern st. vitzern</i>
„	23. <i>han st. haben.</i>	„	26. <i>Of dy burk uaste etc.</i>
„	24. <i>an dem here v' ihen</i>	„	30. <i>Da buwitte mā allzuhant</i>
„	25. <i>ein fehlt. Z. 28. was fehlt.</i>	„	<i>Of dy burk vaste hin wider</i>
b.	„ 4. <i>sal st. sol, Z. 8. — sneller wer</i>	„	31. <i>Eyn huz heysin sy doben.</i>
„	9. <i>— eyn rat, Z. 16. — allis mat</i>	b.	„ 3. <i>es fehlt.</i>
„	17. <i>— alz w' gezen</i>	„	9. <i>— dy rischten brudir syn</i>
„	18. <i>Ir holft unz der warheit gen.</i>	„	13. <i>komyn st. quamē</i>
„	21. <i>Sy kummyn uil wol darzu vromyn,</i>	„	15. <i>alle st. allen, Z. 20. wurden vro</i>
„	<i>Z. 22 — vō hynnyn komyn</i>	„	30. <i>is fehlt.</i>
„	29. <i>Er dan sy quamyn etc.</i>	68a.	„ 4. <i>alle vro st. harte vro.</i>
„	30. <i>— begonde iz tagē</i>	„	16. <i>Sy ensenketen etc.</i>
63a.	„ 4. <i>wandē st. wante</i>	„	19. <i>Des schenkes etc.</i>
„	5. <i>kummt gerant</i>	„	29. <i>Ni do keynir etc.</i>
„	11. <i>kerten st. keren, Z. 12. ab st. ob.</i>	b.	„ 9. <i>also kalt st. harte kalt</i>
„	13. <i>besen, Z. 14. ien</i>	„	21. <i>vns'n lip hir wagen</i>
„	21. <i>komyn st. komm</i>	69a.	„ 3. <i>obladen st. uber laden</i>
„	25. <i>sagen st. sahen</i>	„	11. <i>brucke st. burc</i>
b.	„ 5. <i>vlogyn st. vlohen, Z 8 sach st. sehe</i>	b.	„ 28. <i>mit striten st. in striten</i>
„	11. <i>D' bote en sumette etc.</i>	70a.	„ 6. <i>Von dem marsalke war gelezen.</i>
„	22. <i>den ort st. das ort</i>	„	18. <i>mit eren lewtin besten</i>
„	23. <i>das nicht lies, Z. 32. her st. er</i>	„	21. <i>Czu denselben zithen</i>
64a.	„ 2. <i>werin komyn, Z. 4. keyn schande</i>	„	32. <i>Dy cristen vnde heiden.</i>
„	10. <i>Wen st. wanne</i>	b.	„ 7. <i>— uz gegeben</i>
„	20. <i>noch dy steg st. noch dē steg</i>	„	13. <i>sint st. sin, Z. 21. es fehlt.</i>
„	21. <i>vlogen st. vlohen, Z 23 gen st. iehn</i>	„	30. <i>— mit ir wer, Z. 32. sumeliche</i>
„	32. <i>wir wollen iz hernach sparn</i>	71a.	„ 1. <i>vriden von den eisten</i>
b.	„ 1. <i>wen iz vnz baz nach geuallyn mak</i>	„	5. <i>die fehlt vor semen.</i>

Pag. ed. Bergm.	Cod. palat. nr. 367.	Pag. ed. Bergm.	Cod. palat. nr. 367.
71a.	Z. 8. <i>Das was manich harte man.</i>	78b.	Z. 32. <i>zu rige. der meist' do sider</i>
	„ 15. <i>vmmestozzen</i>	79a.	„ 11. <i>diefehlt.</i>
	„ 19. <i>Er daz h' queme zu der wer</i>	„ 22. <i>Rich vnn arm mit manig schar</i>	
	„ 22. <i>wechten st. vechten</i>	„ 23. <i>Dy bisschof nicht vnt lissin</i>	
b.	„ 4. <i>Da man gar etc.</i>	„ 32. <i>Do quamyn dybrud' mit irme</i>	
	„ 8. <i>cristenheit st. cristenheite</i>		<i>here, b.Z.17. al dy slitten vol</i>
	„ 20. <i>Man clagete en vil sere.</i>	b.	„ 23. <i>sunetages (ebenso v. 25.)</i>
	„ 28. <i>alz sy weren wilde</i>	80a.	„ 3. <i>Das her of dy erde sas</i>
72a.	„ 10. <i>ane zol st. alle zol</i>	„ 8. <i>— zu were sich sider</i>	
	„ 19. <i>wahenhaft st. wagenhaft.</i>	„ 16. <i>arbruste st. armbruste</i>	
b.	„ 1. <i>— und dy andir lant</i>	„ 28. <i>brud'n st. bra'nd'en</i>	
73a.	„ 16. <i>Ich enkere mich nicht an die tat</i>	b.	„ 5. <i>treben, Z. 38. bleben</i>
	„ 27. <i>sie fehlt.</i>	„ 10. <i>das heres phlag</i>	
b.	„ 4. <i>teil fehlt, Z. 6. — der zele heil</i>	„ 19. <i>— hin kerit, Z. 32. togentrich</i>	
	„ 9. <i>himmelriche, Z. 10. wunderliche</i>	81a.	„ 7. <i>Zu der durch eynyn ganzē vrede</i>
	„ 25. <i>mit vlische manche harte tage</i>	„ 8. <i>wede, Z. 14 geschit st. engeschiet</i>	
	„ 28. <i>sy st. sich</i>	„ 17. <i>Daz sy in mynyn vrede komyn</i>	
74a.	„ 6. <i>Das id'mā st. ieman</i>	„ 20. <i>Al syn besteh' zu, Z. 22. do fehlt.</i>	
	„ 20. <i>Dobeten st. dobenen</i>	b.	„ 4. <i>vrolich st. vrolichen</i>
	„ 21. <i>Lise st. lisen, Z. 32. reit st. riet</i>	„ 9. <i>hatten st. hetten, Z. 14. d' fehlt.</i>	
b.	„ 7. <i>kummetuir vor gewesen</i>	„ 24. <i>En hatte lip iunk etc.</i>	
	„ 10. <i>alz vm gezam</i>	„ 28. <i>reit st. riet, Z. 29. sin st. sinen</i>	
	„ 28. <i>Reisen noch des landes sitte</i>	„ 32. <i>Dy waren vm swere</i>	
	„ 32. <i>Den bozē vnde den suyn.</i>	82a.	„ 3. <i>Samayten, Z. 4. littoven</i>
75a.	„ 7. <i>Fort ritē mit dēselbin her</i>	„ 15. <i>konig st. kunie (auch im folg.)</i>	
	„ 12. <i>— hette vornomyn</i>	„ 29. <i>bis 32. inclusive fehlen.</i>	
	„ 20. <i>Vaste hin mit synyn here</i>	b.	„ 20. <i>alz wol also du doch</i>
	„ 30. <i>wol st. wollen</i>	„ 23. <i>Wē st. wanne</i>	
	„ 32. <i>Unde nakebyrn</i>	83a.	„ 7. <i>Hast dine gote gar vorlan</i>
b.	„ 14. <i>Dy kuryn warē in uil holt</i>	„ 9. <i>— in manche sachen</i>	
	„ 17. <i>morgēs vru st. morgē vru</i>	„ 19. <i>Dy der ere gunyn</i>	
	„ 26. <i>Als ir vorhy, Z. 32. Daz vur stig</i>	„ 20. <i>Die synyn sint der untrunnyn</i>	
76a.	„ 12. <i>— vuyr trug, Z. 18. man sy nam</i>	„ 32. <i>vronde st. vrunde</i>	
b.	„ 1. <i>Zu Sinteles</i>	b.	„ 2. <i>doringē st. duringē</i>
	„ 2. <i>Sy mochtē st. sie enmochtē</i>	„ 12. <i>Groz h'tzeleit daz ist etc.</i>	
	„ 4. <i>fehlt nam Z 10 das vorzogete fehlt</i>	„ 18. <i>dennest. dan, Z. 28. — irslagen</i>	
	„ 15. <i>An der armen, Z. 22. gar fehlt.</i>	84a.	„ 17. <i>Al der ritt'e gotis lant</i>
	„ 31. <i>Der bruder her daz zogete nach</i>	„ 23. <i>Mindow</i>	
77a.	„ 27. <i>Vnd brachten sy etc.</i>	„ 25. <i>enquamen st. quamen</i>	
b.	„ 5. <i>Dy heiden waren nicht so las</i>	„ 31. <i>sollit st. sultb Z. 24 sach st gesach</i>	
	„ 6. <i>enrurten st. enturten</i>	b.	„ 28. <i>wuste st. weste</i>
	„ 20. <i>kein st. kei</i>	85a.	„ 3. <i>Alzo traniate.</i>
	„ 24. <i>Sust kartē sy dy etc.</i>	„ 6. <i>satzten sich, Z. 10. stest. stan</i>	
	„ 31. <i>Das spil waz etc.</i>	b.	„ 6. <i>Do h' er stetekeite sach</i>
78a.	„ 10. <i>Zu hant do karten etc.</i>	„ 10. <i>keinem fehlt, Z. 17. Vngehoric</i>	
	„ 13. <i>— dar genomyn</i>	„ 24. <i>torlich, Z. 31. ere st. eren.</i>	
	„ 19. <i>v'nomyn st. v'nō, Z. 26. sie fehlt.</i>	86a.	„ 1. <i>— irwarb, Z. 2. vertarp</i>
b.	„ 2. <i>sie fehlt, Z. 28. in fehlt.</i>	„ 17. <i>drabitten (auch Z. 21.)</i>	
	„ 29. <i>of des kaldis winters tage</i>	b.	„ 5. <i>der rusen her etc. bis Z. 15. fehlt.</i>
	„ 30. <i>allen fehlt.</i>	„ 23. <i>reysen st. reise</i>	

Pag. ed. Bergm.	Cod. palat. nr. 367.	Pag. ed. Bergm.	Cod. palat. nr. 367.
87 a.	Z. 20. <i>Daz wissen dy do wonis phlegen</i>	94 a.	Z. 16. <i>Des st. das</i>
"	" 28. <i>syn st. sint, Z. 30. sint st. sie</i>	"	" 17. <i>myndow st. myndowe (auch Z 24)</i>
b.	" 2. <i>bleyb st. beleib (auch Z. 19.)</i>	b.	" 2. <i>Myndows, Z. 11. ein fehlt.</i>
"	" 4. <i>eystlant st. nieflant</i>	"	" 15. <i>daz st. des, Z. 16. er fehlt.</i>
"	" 8. <i>leyt st. liet, Z. 9. andir</i>	"	" 23. <i>an den ziten</i>
"	" 12. <i>Den sachten zu hute</i>	"	" 24. <i>Mindowen son man sach</i>
"	" 26. <i>Do halden etc.</i>	"	" 27. <i>holfest. hulde, Z. 29 uz irn bande</i>
"	" 32. <i>Ist hir mit manchem here</i>	"	" 32. <i>nu han gelesen</i>
88 a.	" 2. <i>abstreten st. erstriten.</i>	95 a.	" 20. <i>In das her, Z. 25 were geschen</i>
"	" 5. <i>syn st. sint, Z. 7. gnuk st. gut</i>	"	" 30. <i>Das h' vm' ane wank</i>
"	" 16. <i>lenrecht, Z. 20. heubman</i>	b.	" 6. <i>derbeiden orden, Z. 30. der fehlt.</i>
"	" 21. <i>ven st. wan. (auch Z. 29.)</i>	96 a.	" 6. <i>sich fehlt, Z. 10. zu fehlt.</i>
"	" 30. <i>Ir holfe w't vor vornomyn</i>	"	" 16. <i>Sy wusten nicht etc.</i>
b.	" 1. <i>keren st. heren, Z. 3. mit irm her</i>	"	" 24. <i>vorware st. verware</i>
"	" 5. <i>genant, Z. 19. vnd st. vor</i>	"	" 31. <i>folgt auf Z. 32, b. Z. 2 hin fehlt.</i>
"	" 23. <i>hern, Z. 24. wern</i>	97 a.	" 16. <i>sie fehlt.</i>
"	" 26. <i>ich fehlt, Z. 32. den cristen rat</i>	b.	" 1. <i>vaste fehlt, Z. 11. den noten</i>
89 a.	" 8. <i>wirt wolbekant Z. 13 manic schar</i>	"	" 30. <i>here vant, 98 a. Z. 1. ir fehlt.</i>
"	" 32. <i>sumetten st. sumete</i>	98 a.	" 17. <i>Mit alle sy me roube do</i>
b.	" 3. <i>alle st. an</i>	"	" 18. <i>Das st. des</i>
"	" 18. <i>Der kuir burg man bornyn sach</i>	b.	" 3. <i>wert st. wart, Z. 10. dez st. den</i>
"	" 26. <i>— von dannyn treyb</i>	"	" 15. <i>den fehlt nach samegallen</i>
"	" 30. <i>Eyne andir burg</i>	99 a.	" 4. <i>stunt ir sin, Z. 11. al ir korn</i>
90 a.	" 13. <i>alle ir gut, Z. 15. von st. vor</i>	"	" 22. <i>Ich wil riten hynnyn nu</i>
"	" 17. <i>vorbornyn (auch Z. 25.)</i>	"	" 29. <i>Vnd blasyn sal man myn horn</i>
"	" 24. <i>uon haft st. wonhaft</i>	b.	" 11. <i>vnd daz sin her, Z. 19. retin</i>
91 a.	" 12. <i>da benam, Z. 20 sach st. gesach</i>	"	" 20. <i>beytin, Z. 22. rowete st. row</i>
"	" 31. <i>wegin st. veigen</i>	"	" 23. <i>In grosin smertzē</i>
b.	" 4. <i>wart st. was, Z. 5. myndowe</i>	"	" 26. <i>zuhant st. inhant, Z. 29 volsagen</i>
"	" 24. <i>manche mark</i>	100 a.	" 11. <i>Waz mag ich in do von sagen</i>
"	" 26. <i>Dy brachten in etc.</i>	"	" 17. <i>die fehlt nach andern</i>
92 a.	" 11. <i>Kreneten</i>	"	" 21. <i>wol fehlt.</i>
"	" 19. <i>gebeyten, Z. 20. gereyten</i>	"	" 26. <i>v'gagen st. v'dagen</i>
b.	" 5. <i>eyne was, Z. 9. wirchirenc</i>	b.	" 6. <i>Ich nicht mer davon etc.</i>
"	" 19. <i>Sy worden grymmis mutis</i>	"	" 15. <i>willeclichen biten</i>
"	" 20. <i>Ouch dachten sy of sy nicht gutis</i>	101 a.	" 2. <i>reyt st. riet, Z. 9. vil gut sune man</i>
"	" 21. <i>Vnd machten eyne reise dar</i>	"	" 14. <i>gut st. gar, Z. 22 sy man zelen kan</i>
"	" 22. <i>Dez worden sy vil snelle gewar</i>	"	" 23. <i>ir fehlt, Z. 26 vil zustarc geschart</i>
"	" 23. <i>Beide arm und riche etc. etc.</i>	b.	" 10. <i>offenbar schin, Z. 11. beal st. leal</i>
"	" 23. <i>alliz st. alle</i>	102 a.	" 13. <i>ual st. valt, Z. 21. tunctve</i>
"	" 27. <i>kreneten (ebenso P. 93 a. Z. 5.)</i>	"	" 29. <i>uolk st. uolkes</i>
93 a.	" 8. <i>liden alle not</i>	b.	" 3. <i>brucke st. brucken</i>
"	" 15. <i>zur mymil st. zur mimele</i>	"	" 4. <i>an in getan, Z. 8. was unvro</i>
"	" 17. <i>hette st. hatte, b Z. 3. iz st. ist</i>	"	" 15. <i>sagen von der not, Z. 21 uil manic</i>
b.	" 5. <i>Noch des kalbis hewten</i>	103 a.	" 6. <i>darzutruc, Z. 11. besatzzen gan</i>
"	" 9. <i>bis 44 fehlen.</i>	"	" 18. <i>alz st. alsus</i>
"	" 15. <i>geheret, Z. 48. erneret</i>	"	" 27. <i>Iseburg, Z. 29. burg</i>
"	" 28. <i>Got selb'ym sy hatte genomyn</i>	"	" 32. <i>peltzcowe (ebenso im folgenden)</i>
94 a.	" 2. <i>H' clagitte in nicht etc.</i>	b.	" 11. <i>darvor st. davor, Z. 15. zweient</i>
"	" 3. <i>von mandē, Z. 15. we man fehlt.</i>	"	" 32. <i>Dez worden alle dy ruzen vro</i>

Pag. ed. Bergm.	Cod. palat. nr. 367.	Pag. ed. Bergm.	Cod. palat. nr. 367.
104 a.	Z. 4. <i>tuwir bat, Z. 28. keyn st. gegen</i>	111 a.	Z. 17. <i>theoderin, Z. 26 theodereide (auch</i>
b.	„ 24. <i>kurtzlich, Z. 25. oseler lant</i>	„	„ 3. <i>so b. Z. 25.)</i>
„	„ 26. <i>otto st. otte, Z. 30. syne boten</i>	b.	„ 6. <i>bleiden st. bliden</i>
105 a.	„ 7. <i>quam allis zu</i>	„	„ 30. <i>irre st. ir, Z. 29. ich fehlt.</i>
„	„ 13. <i>Dy wie by dem mere gelegen</i>	„	„ 19. <i>tragen in mynym h'tzen</i>
„	„ 17. <i>frederich st. widerich</i>	112 a.	„ 19. <i>Vnn sagittē gotē der genadē dank</i>
„	„ 23. <i>uil michil her</i>	„	„ 21. <i>Ir bure besetztē sy wider</i>
b.	„ 1. <i>Zu beider site of das mer</i>	„	„ 29. <i>heruart st. hereuart</i>
„	„ 3. <i>wislich st. willich</i>	„	„ 32. <i>kometuir st. kumenture</i>
„	„ 8. <i>borden st. burgen</i>	b.	„ 3. <i>hatten st. hetten</i>
„	„ 13. <i>ouch dar st. ouch darzu</i>	„	„ 17. <i>meist' fehlt, Z. 20. ich st. ist</i>
„	„ 24. <i>sich st. sichs, Z. 30 note st. noten</i>	„	„ 23. <i>von theysinhusin h' Johan</i>
„	„ 32. <i>d' fehlt, 106 a. Z. 9. mit irre schar</i>	„	„ 25. <i>von vranen her heynrich</i>
106 a.	„ 15. <i>vnd stochen vnser ir tot</i>	„	„ 27. <i>reysin st. reise Z. 29 VVen st. wan</i>
„	„ 22. <i>Is mochte, Z. 25 beyde st. beiden</i>	113 a.	„ 1. <i>habilberg st. hobere</i>
b.	„ 16. <i>manche schar, Z. 21. erkobete</i>	„	„ 5. <i>gereten, Z. 6. in beyten</i>
„	„ 29. <i>heiden st. helden</i>	„	„ 13. <i>alle st. aller, Z. 17. ein fehlt.</i>
107 a.	„ 15. <i>in dem striten, Z. 16. ziten</i>	„	„ 21. <i>bleckē sam in glaz, Z. 29 thoderī</i>
„	„ 17. <i>otto st. otte</i>	b.	„ 2. <i>Is gink vm zu handen</i>
„	„ 19. <i>manden st. mande, Z. 24 vlizeclich</i>	„	„ 10. <i>bruder vnn pilgerimyn</i>
b.	„ 9. <i>D' bruder her</i>	„	„ 11. <i>er houbman</i>
„	„ 13. <i>risch st. rasch (immer im folg.)</i>	„	„ 20. <i>nicht karc, Z. 21. her st. here</i>
„	„ 29. <i>semelichen rat</i>	„	„ 26. <i>rislich st. reiselich</i>
108 a.	„ 6. <i>kometure, Z. 17. terweyten</i>	„	„ 27. <i>Es waz, Z. 30. von fehlt.</i>
„	„ 18. <i>nam st. v'nam</i>	„	„ 31. <i>gereten, Z. 32 gestreten (eb. im ff.)</i>
„	„ 23. <i>lebins st. lebnes</i>	114 a.	„ 8. <i>Dendruc ist, Z. 16 risch st. rasch</i>
„	„ 28. <i>mit synyn here</i>	„	„ 20. <i>uz ere wer, Z. 30. in st. im</i>
„	„ 29. <i>Vm eyn andir hervart</i>	b.	„ 2. <i>das zweite von fehlt.</i>
b.	„ 1. <i>quomyn st. quamen</i>	„	„ 4. <i>an eyn bach</i>
„	„ 2. <i>die fehlt, Z. 6. die burg gab</i>	„	„ 20. <i>Sy leden vngvuge pin</i>
„	„ 14. <i>unlande st. vnlange</i>	„	„ 31. <i>lag, Z. 32. slag</i>
„	„ 19. <i>rische st. rasche (ebenso im folg.)</i>	115 a.	„ 5. <i>her eilart, Z. 6. hort sagen</i>
„	„ 20. <i>ranthe, Z. 22. gevangen</i>	„	„ 7. <i>noch gerynnet was</i>
„	„ 23. <i>Das uil branten</i>	„	„ 8. <i>Im zu den brud'n gach was</i>
109 a.	„ 5. <i>Der meister gab</i>	„	„ 19. <i>rittern zun</i>
„	„ 9. <i>syne st. sinem, Z. 10. do st. so</i>	„	„ 20. <i>Ir solt dorch mynyn willin tun</i>
b.	„ 1. <i>bruder lant</i>	„	„ 26. <i>sprenqit, Z. 29. Her in eyllite etc.</i>
„	„ 8. <i>quamyn abe mit not</i>	b.	„ 3. <i>H' eylart wart do tot geslagen</i>
„	„ 12. <i>musen fehlt, Z. 27. sumyrs</i>	„	„ 7. <i>Vmmer werden vreude dort</i>
110 a.	„ 5. <i>heiden st. henden</i>	„	„ 11. <i>das zweite von fehlt.</i>
„	„ 6. <i>genenkin kan</i>	„	„ 21. <i>Vnn acht vnn sobintzig etc.</i>
„	„ 12. <i>D' brud' heyl teilte</i>	„	„ 24. <i>nicht m' ich do uō sagē mak</i>
„	„ 28. <i>keyn syne lande</i>	„	„ 25. <i>gebin alle gut</i>
„	„ 31. <i>wen er was in vil wol bekant</i>	„	„ 27. <i>ouch fehlt, Z. 32. sechz iar</i>
„	„ 32. <i>bekant st. genant</i>	116 a.	„ 1. <i>wart h' geslagē</i>
b.	„ 9. <i>Meister ernst an dem mut</i>	„	„ 10. <i>hobisch st. hubesch</i>
„	„ 12. <i>Sine (st. sinen) kumeture</i>	„	„ 12. <i>bot st. erbot, Z. 13. Intogenden</i>
„	„ 13. <i>kometure, Z. 14. steht vor Z. 13.</i>	„	„ 23. <i>worden besant</i>
„	„ 30. <i>theodereiden, Z. 31 war vil drate</i>	„	„ 32. <i>wen er meister etc.</i>
111 a.	„ 6. <i>alz st. also, Z. 12. VVelch etc.</i>	b.	„ 5. <i>do sy zusamme etc.</i>

Pag. ed. Bergm.	Cod. palat. nr. 367.	Pag. ed. Bergm.	Cod. palat. nr. 367.
116b.	Z. 17. <i>diste</i> , Z. 18. <i>worde st. wurde</i>	122 a.	Z. 19. <i>Was zu kurlant</i>
"	" 21. <i>gedank st. danc</i>	"	" 24. <i>wo ich dy rede lis</i>
"	" 27. <i>in wider in</i>	b.	" 7. <i>Wen st. wan</i> , Z. 19. <i>beschreiben</i>
"	" 28. <i>Wy not h'iz tet etc.</i>	"	" 20. <i>getreben</i> , Z. 21. <i>benamen</i>
117a.	" 5. <i>Der dorft</i> , Z. 12 <i>woste st. wiste</i>	"	" 30. <i>in uil sneller stunt</i>
"	" 13. <i>willeclich</i> , Z. 14. <i>houelich</i>	"	" 32. <i>Vnn stiften etc.</i>
"	" 18. <i>Mit dem her selbe reit uon dan</i>	123 a.	" 1. <i>das zweite uor fehlt</i> , ebend. <i>terwi-</i>
"	" 20. <i>Do in dy m'e</i> Z. 27 <i>eyn gewonheytt</i>	"	" 14. <i>ten</i> , Z. 12 <i>Vire woren ir obir al</i>
"	" 30. <i>capelle st. capitel</i>	"	" 15. <i>Hin kegen dobelin wart auch</i> Z 29
"	" 32. <i>elbingē st. elwinge</i>	"	" 22. <i>Dorch boze wege</i> , Z. 21 <i>sine spise</i>
b.	" 2. <i>natagen</i> , Z. 8. <i>Daz st. des</i>	"	" 22. <i>so fehlt</i> , Z. 32. <i>rische st. rasche</i>
"	" 15. <i>obir in</i> , Z. 16. <i>terwetin</i>	b.	" 5. <i>Ir menige was in teil zu groz</i>
"	" 20. <i>vurbuge</i>	"	" 6. <i>uil sere des v'dros</i> , Z. 8 <i>sie fehlt.</i>
"	" 28. <i>Ob h' sich zu in wolde gebin</i>	"	" 15. <i>in irre tur</i> , Z. 16. <i>heruor.</i>
"	" 29. <i>uil vro</i> , Z. 32. <i>phile</i>	"	" 24. <i>vn retten eryn uogit</i>
118a.	" 1. <i>vurburge gnug</i> , Z. 2. <i>snel</i>	"	" 27. <i>of st. uffe</i>
"	" 4. <i>der man do</i>	"	" 32. <i>Dy brud' blebin gesunt</i>
"	" 7. <i>Wer darzu nicht kunde</i>	124 a.	" 2. <i>Dobelin st. Doblen</i> (ebenso im ff.)
"	" 25. <i>korzir zil</i>	"	" 3. <i>Dy brud' do mit irre schar</i>
b.	" 2. <i>woren steht</i> Z. 1. <i>vor komen</i>	"	" 4. <i>vor dy burge gar</i>
"	" 9. <i>woren</i> , Z. 10. <i>geboren</i>	"	" 10. <i>Idoch h' of eyn ros saz</i>
"	" 18. <i>Vnd werten</i>	"	" 15. <i>rischest. rasche</i> , Z. 16. <i>uch fehlt</i> ,
"	" 25. <i>das ymāt schulde schizen</i>	"	" 18. <i>Her quam das schiere etc.</i>
"	" 30. <i>Mit schizē semelichin wunt</i>	"	" 30. <i>Das was truwic sin gedank</i>
119a.	" 4. <i>vorwar das man wol etc.</i>	b.	" 2. <i>an grose vreude quam</i>
"	" 7. <i>Sy wagen wolden</i>	"	" 6. <i>worden st. waren</i> , Z 39 <i>sy wolden</i>
"	" 17. <i>sustir st. swestir</i>	"	" 10. <i>gryne</i> , Z. 14. <i>keyn vm zur wer</i>
"	" 23. <i>v'brante st. verbrant</i>	"	" 17. <i>was komen snelle nach</i>
b.	" 12. <i>sust st. sus</i> , Z. 15. <i>hilden sy eyne</i>	"	" 18. <i>Do wart vm of dy etc.</i>
"	" 19. <i>tedink</i> , Z. 19. <i>Do wart iz etc.</i>	"	" 22. <i>Do mitte st. darmitte</i>
120 a.	" 2. <i>elbingē st. elbinge</i>	"	" 28. <i>worden strites satt</i>
"	" 8. <i>Das horte man</i>	"	" 30. <i>Lizen sy das 125 a. Z. 2 erinst. ire</i>
"	" 14. <i>Das h' dy heiden</i>	125 b.	" 2. <i>Da dy samenige was.</i>
"	" 17. <i>Ander rede</i> , Z. 18. <i>alle kunt.</i>	"	" 10. <i>velde st. welde</i>
"	" 27. <i>varent st. varen</i>	"	" 25. <i>Sy weckin manchyn d' do slif</i>
b.	" 6. <i>als ich han v'nomyn</i>	"	" 26. <i>rif st. enrief</i> , Z. 27. <i>Sy vingen</i>
"	" 8. <i>hin keyn kurlant</i>	126 a.	" 3. <i>von mit siner macht an fehlen</i> 3
121 a.	" 1. <i>bat st. bot</i> , Z. 7 <i>Das sy den brud'n</i>	"	" 19. <i>Verse bis als ir</i> , Z. 9. <i>her fehlt.</i>
"	" 10. <i>von dannyn</i>	"	" 19. <i>gliche st. geliche</i> (auch b. Z. 1.)
"	" 21. <i>niflande waz geschen</i>	b.	" 27. <i>Vn hiz dy snelle etc.</i>
"	" 22. <i>das st. des</i> , Z. 27. <i>Ich mac etc.</i>	"	" 29. <i>do sy man iz hiz</i>
"	" 29. <i>wider senden</i> , Z. 30 <i>wid' wenden</i>	127 a.	" 1. <i>Is was</i> , Z. 7. <i>Sy quamen</i>
"	" 31. <i>H' wolde des ambtes v'den loz</i>	"	" 14. <i>rites st. ritens</i> , Z 23 <i>mit sin'schar</i>
b.	" 3. <i>in stolzer schar</i> , Z. 9. <i>Liplichin</i>	"	" 26. <i>Das hen er dorin riten bat</i>
"	" 12. <i>mit an</i> , Z. 13. <i>in dy dune gar</i>	"	" 28. <i>Do wenic lewte wonis phlegen</i>
"	" 17. <i>Das ist rige</i> , Z. 29. <i>in fehlt.</i>	b.	" 9. <i>H' lewkente</i>
"	" 31. <i>Danckte h' als ez vm gezam.</i>	"	" 17. <i>vm was zu vliene etc.</i>
122 a.	" 1. <i>manch man</i> , Z. 4. <i>wonis phlegen</i>	"	" 22. <i>Sy vlogen st. vnd vlogen</i>
"	" 7. <i>schante st. schankete</i>	128 a.	" 2. <i>gen st. ihen</i> , Z. 14 d. 2te von fehlt.
"	" 15. <i>harte wol behut</i>	"	" 18. <i>Vm was zu vlihen</i>

Pag. ed. Bergm.	Cod. palat. nr. 367.	Pag. ed. Bergm.	Cod. palat. nr. 367.
128 a.	Z. 29. <i>allegliche Z. 30 umbescheideliche</i>	135 a.	Z. 6. <i>villeke (auch im folgenden)</i>
b.	13. <i>uch fehlt, Z. 15. keyn st. keym</i>	17.	<i>und hysn in etc.</i>
23.	<i>ny gewar, Z. 24. Das so vuge</i>	30.	<i>Das sy von 'nieslant etc.</i>
25.	<i>an fehlt, Z. 29. In gote</i>	b.	1. <i>mit vm nam st. mit sich nam</i>
129 a.	6. <i>westeualen, Z. 15. Nameisen</i>	12.	<i>bevul st. beual</i>
22.	<i>Das nach in, b Z. 2 wor is st. wo is</i>	18.	<i>alz ich st. als ichs</i>
b.	7. <i>Manic roz wart mit den sporn</i>	136 a.	9. <i>tzithe st. zit, Z. 23. tet st. tete</i>
8.	<i>Genomē. sy worē snelle dohin</i>	25.	<i>rischen st. raschen (auch im ff.)</i>
9.	<i>komē. do der ritt' lac geslagen</i>	26.	<i>genam st. gewan</i>
13.	<i>E sy st. er sie</i>	b.	6. <i>gesamt st. besant</i>
21.	<i>Konig theoderin</i>	14.	<i>lenger st. lange</i>
28.	<i>wuntzet st. wunschet</i>	137 a.	5. <i>Sy brengen vnz der ir gut</i>
29.	<i>hir v'ntomen, 130 a. Z. 1 vortribit</i>	6.	<i>Das sol etc.</i>
130 a.	2. <i>blibit, Z. 7. alle fehlt.</i>	12.	<i>D' heyden worden sy gewar</i>
15.	<i>Ich lenger rede dagen</i>	16.	<i>manch' vngewin</i>
23.	<i>Wen st. wenne</i>	17.	<i>an beyder site von strites not</i>
25.	<i>Itzlich st. ieclich</i>	28.	<i>Scoriat, b. Z. 1. in geslagen</i>
29.	<i>selbe st. selber,</i>	b.	2. <i>nicht z' e clagen, Z. 12 die fehlt.</i>
b.	4. <i>erlich schar, Z. 21 bleyde st. blide</i>	30.	<i>Des nestin wint's</i>
131 a.	2. <i>Slaken knapen, Z. 10. in fehlt.</i>	138 a.	5. <i>was st. wart</i>
14.	<i>leyde und zorn</i>	7.	<i>manic st. manche</i>
16.	<i>vrededrich leit, Z. 17. nicht kunde</i>	23.	<i>in allis st. in allen, Z. 24. bracht</i>
b.	1. <i>wanne st. won, Z. 10. sy st. die</i>	b.	4. <i>itzlich man, Z. 6. In sy me lobe</i>
11.	<i>gelobitten st. lobeten</i>	21.	<i>Al vm das huz of eyn velt</i>
23.	<i>was do volant.</i>	32.	<i>wil manch', 139 a. Z. 4 wal st. war</i>
24.	<i>Alz ouch hir ist vor bekant</i>	139 a.	8. <i>Sy hatten by in</i>
28.	<i>wart qm bekant</i>	19.	<i>Dy sach mā by in menlich stan</i>
32.	<i>eyn erlich schar.</i>	21.	<i>vlihen manch sper</i>
132 a.	4. <i>wit st. mite, Z. 5. her st. h're</i>	28.	<i>uon dem huse</i>
11.	<i>mitowe, Z. 12. owe.</i>	30.	<i>von dannentragen, Z. 32 h' merte</i>
13.	<i>folgt im Cod. nach 14.</i>	b.	3. <i>ir allir sin, Z. 23. geordent</i>
27.	<i>of eyn velt, Z. 28. Daz wart</i>	26.	<i>Dy hetten st. sie hetten</i>
29.	<i>getreben, Z. 30. bleben</i>	28.	<i>und cleyne etc.</i>
b.	14. <i>of den graben</i>	32.	<i>Uil manic heide qm. in clage</i>
17.	<i>zu dobelin komen</i>	140 a.	1. <i>hir was tot</i>
19.	<i>Wen si taten</i>	3.	<i>ir haben st. gehalten</i>
31.	<i>holtis st. holtzes.</i>	7.	<i>quemen, Z. 21. doch fehlt.</i>
133 a.	3. <i>lesten st. leschten, Z. 4. e st. er.</i>	b.	1. <i>wurden fehlt, Z. 6. so st. da</i>
7.	<i>zu in st. zu im</i>	19.	<i>so fehlt, Z. 20. geschuzze</i>
11.	<i>als e st. also e</i>	141 a.	6. <i>was do crane, Z. 9 bereyten sich</i>
32.	<i>gerent st. geren</i>	b.	3. <i>obil bequam, Z. 14. mans alles</i>
b.	7. <i>vrede gegeben</i>	17.	<i>das zweite nach fehlt.</i>
23.	<i>liplich st. lieblichen</i>	31.	<i>ditherich</i>
28.	<i>ere st. uren</i>	142 a.	2. <i>Wē mā mit armbrostē schoz</i>
134 a.	2. <i>vrollich, Z. 3. owiste</i>	4.	<i>darnider</i>
9.	<i>Birsbure, Z. 10. lit st. liget</i>	8.	<i>Der doch ni keyn' ir vordros</i>
19.	<i>Daz was st. es was</i>	23.	<i>noch irn willem</i>
26.	<i>hertzen st. rechte</i>	b.	2. <i>wol fehlt, Z. 3. hiz st. lies</i>
b.	4. <i>sante h' do, Z. 23. woren</i>	6.	<i>man uor dy stat reyft</i>
24.	<i>geboren, Z. 25. baten do</i>	15.	<i>Sy lagen na da wil den tag</i>

Pag. ed. Bergm.	Cod. palat. nr. 367.	Pag. ed. Bergm.	Cod. palat. nr. 367.
142b. Z. 23.	<i>qm. da obir al</i>	151a. Z. 19.	<i>diz lant</i>
143a. „ 15.	<i>waren st. wurden</i>	„ 21.	<i>Alz manch am worden loz</i>
„ 29.	<i>were st. wer</i>	„ 31.	<i>meist' villeke</i>
„ 30.	<i>Ir solde keyner sin genesin</i>	b. „ 4.	<i>worden st. waren</i>
b. „ 1.	<i>taten st. entaten, Z. 9. achzen</i>	„ 8.	<i>weren vro, Z. 10. sante</i>
„ 12.	<i>ir vumfe, Z. 17. marschalk</i>	„ 16.	<i>das alle st. des alle</i>
144a. „ 1.	<i>Der meistir wislichin sp'ch</i>	„ 32.	<i>H' wolde selbir of dy vart</i>
„ 24.	<i>Man eyn ande hebe an</i>	152a. „ 18.	<i>worden st. waren</i>
b. „ 3.	<i>mit vm, Z. 5. liplichin wol</i>	b. „ 3.	<i>elbinge st. elwinge</i>
„ 7.	<i>teten st. taten, Z. 21. habt st. hat.</i>	„ 7.	<i>lenger st. langer, Z. 30. vint vro</i>
„ 23.	<i>wolmar st. volmar</i>	153a. „ 3.	<i>das st. des</i>
„ 25.	<i>allegliche, Z. 32. Daz lies man</i>	„ 6.	<i>kome ouch nach</i>
145a. „ 7.	<i>iskekule (auch pag. 146.)</i>	„ 13.	<i>an synir schar</i>
„ 20.	<i>Dy waren des etc.</i>	„ 20.	<i>vntphigen sy vnd etc.</i>
„ 32.	<i>sumetek' darnach, b. Z. 1 Ein hof</i>	„ 24.	<i>of dy vart, Z. 28. was bekant</i>
b. „ 6.	<i>Das der etc., Z. 12. da fehlt.</i>	b. „ 5.	<i>ordelichen, Z. 30. kune st. kunen</i>
„ 16.	<i>Sach man do wol sechtzig sin</i>	154a. „ 1.	<i>ist st. was, Z. 3. hollen st. haben</i>
„ 21.	<i>Stellin wart in gesagit</i>	„ 7.	<i>D' meister willeke etc.</i>
146a. „ 7.	<i>lane st. lange.</i>	„ 16.	<i>wol fehlt, Z. 26. Ein teil bas</i>
„ 16.	<i>sere darnoch bran</i>	b. „ 9.	<i>vleys, Z. 10. manch</i>
„ 30.	<i>man fehlt.</i>	„ 17.	<i>beschart, Z. 21. dobelin.</i>
b. „ 1.	<i>quamen st. quemen</i>	155a. „ 5.	<i>Sy musten</i>
„ 2.	<i>sy st. die, Z. 31. ouch fehlt.</i>	„ 6.	<i>Je sy doch quemen in iren tor</i>
147a. „ 20.	<i>ist fehlt, Z. 23. haben st. han</i>	„ 13.	<i>sie fehlt.</i>
b. „ 5.	<i>wahen st. wagen</i>	„ 14.	<i>Dobelin sy do sich v'zegen</i>
„ 7.	<i>vnser macht hir ist so groz</i>	b. „ 10.	<i>Sy lisen, Z. 23 vnd ouch an gute</i>
„ 8.	<i>wol fehlt, Z. 22. genomen</i>	156a. „ 1.	<i>ouch fehlt.</i>
„ 25.	<i>an eynir rat.</i>	„ 14.	<i>habit st. hat (auch 156b. Z. 30.)</i>
148a. „ 12.	<i>D' zum vane, Z. 32. ein helt balt</i>	„ 24.	<i>besante sich wil drathe</i>
b. „ 1.	<i>volknar (auch im folg.)</i>	b. „ 10.	<i>Den ersten bischof den v'droz</i>
„ 7.	<i>Er was alleine do gereten</i>	„ 14.	<i>messin vro, Z. 15. do fehlt.</i>
„ 18.	<i>Do wart h' geslagen nider</i>	„ 16.	<i>keyn fehlt zum zweitenmal,</i>
„ 25.	<i>scharn st. gescharn</i>	„ 20.	<i>er do riten hiz, Z. 21. clagete fehlt</i>
„ 28.	<i>zu hant dy besten</i>	„ 31.	<i>Des bischof lewte</i>
149a. „ 6.	<i>irnert st. irwert, Z. 8 das v'dros</i>	157a. „ 14.	<i>hin fehlt, Z. 17 gesamt manch helt</i>
„ 12.	<i>dutze st. dutschen</i>	„ 30.	<i>oder st. vnd, Z. 32. Do sy etc.</i>
„ 15.	<i>hinwec st. enwec</i>	b. „ 6.	<i>Alz ir habit hir vornomen</i>
„ 21.	<i>streten, Z. 22. gereten</i>	„ 23.	<i>blebe zu niflande</i>
b. „ 7.	<i>bleben, Z. 12. semegal</i>	„ 29.	<i>seben st. siben</i>
„ 16.	<i>Das phert, Z. 17. h' st. es</i>	158a. „ 1.	<i>Nu habe wir</i>
„ 19.	<i>wilke, 150 a. Z. 3. ir fehlt.</i>	„ 4.	<i>zu gan, Z. 5. moste</i>
150a. „ 12.	<i>Vm wart, Z. 17. man fehlt.</i>	„ 10.	<i>sideborn (nur dieses eine Mal)</i>
„ 18.	<i>Mit clupfen worfen etc.</i>	„ 16.	<i>man do zu pruze, Z. 21. dy hant</i>
„ 23.	<i>vumf vnd vumfzig</i>	b. „ 7.	<i>manchen fehlt.</i>
„ 26.	<i>sust waz, b. Z. 4 wer nicht starb</i>	„ 9.	<i>waz do wil manic helt</i>
b. „ 6.	<i>irlost, Z. 8. willeke</i>	„ 11.	<i>beualin st. beuolen</i>
„ 14.	<i>vir st. viere</i>	„ 13.	<i>menlich in dem strite</i>
„ 28.	<i>Do vm sin bruder gestarb</i>	„ 14.	<i>etlich, Z. 15. willeke</i>
151a. „ 2.	<i>da fehlt, Z. 9. vor wart etc.</i>	„ 16.	<i>hort sagen, Z. 29, 30 u. 31 fehlen.</i>
„ 11.	<i>genert st. geuert</i>	159a. „ 3.	<i>die fehlt.</i>

Pag. ed. Bergm.	Cod. palat. nr. 367.	Pag. ed. Bergm.	Cod. palat. nr. 367.
159 a.	Z. 6. <i>E man das volk nider sluc</i>	165 a.	Z. 1. <i>was fehlt.</i>
„	7. <i>By vm etc.</i>	„	17. <i>geloben st. gelouben</i>
„	18. <i>Ir regele stizen sy do uore</i>	„	21. <i>wen st. wan, Z. 27 vm eyn heruart</i>
„	28. <i>ydock e man etc.</i>	b.	4. <i>sy vuren, Z. 5. was ir gar</i>
„	30. <i>das nicht genas, Z. 31 ouch fehlt.</i>	„	12. <i>ordelich, Z. 14. sy santen</i>
b.	7. <i>wart st. was</i>	166 a.	6. <i>lenger nicht gebiten</i>
„	32. <i>manchym waz sin gut genomen</i>	„	11. <i>Do der bruder, Z. 13. hegeten</i>
160 a.	14. <i>buwete andirtweyt</i>	„	14. <i>Bis das sy dohin etc.</i>
„	16. <i>nimmer worden vri</i>	„	19. <i>nicht leng<sup>3</sup>, Z. 23. ein hurt etc.</i>
„	22. <i>sich die brud' san</i>	b.	9. <i>beider wege etc.</i>
„	27. <i>vorbornen, Z. 32. fehlt.</i>	„	24. <i>dy ere do geschach</i>
b.	11. <i>denne st. dan</i>	„	31. <i>Sy leit etc.</i>
„	16. <i>icht worde gewar</i>	167 a.	5. <i>das heil, Z. 7. nicht lenger</i>
„	20. <i>mochte, Z. 22. manch' wiz</i>	„	19. <i>horet sagen, Z. 24. vortilget</i>
„	29. <i>was fehlt. 161 a. Z. 2. uil brachten</i>	b.	24. <i>das wol bekant</i>
161 a.	4. <i>man sach dy varn</i>	„	27. <i>lenger nicht gebeten Z. 26 gereten</i>
„	16. <i>vor hund't phüt, Z. 18. hat getan</i>	„	32. <i>D' in d' zit zu rige was.</i>
„	25. <i>v' zegen, Z. 26. legen</i>	168 a.	14. <i>wizzestein, Z. 23. sy<sup>t</sup> st. gesit</i>
b.	13. <i>satztzen sy do zu</i>	„	26. <i>bis das sy etc.</i>
„	31. <i>mañic helt bereit</i>	b.	4. <i>doch in wilkomen</i>
162 a.	5. <i>Das wart, Z. 12. syn gedank</i>	„	21. <i>sich fehlt.</i>
„	31. <i>bleben, Z. 32. vortreben</i>	„	26. <i>Sy sin uil na by uns hy</i>
b.	4. <i>vorchten ouch den tot</i>	169 a.	14. <i>willich of dy vlot</i>
„	8. <i>Doran uil groz etc.</i>	„	19. <i>sprante, Z. 24 folgt auf Z. 25.</i>
„	23. <i>sy vorstan, Z. 25. were geschen</i>	„	26. <i>Dri heiden etc.</i>
„	31. <i>der rede vro</i>	b.	2. <i>Und lisen gutlich buwen wider</i>
163 a.	1. <i>daz st. des, Z. 19. wise man</i>	„	3. <i>sy taten niemant ungemach</i>
„	31. <i>im fehlt.</i>	„	4. <i>Bis dy (das übrige fehlt)</i>
b.	14. <i>biz sy do hin quamen, Z. 15. do sy</i>	„	17. <i>zu der bruder her</i>
„	20. <i>zam st. gezam, Z. 28. vorspen</i>	170 a.	12. <i>vloch, Z. 13. phant.</i>
164 a.	2. <i>wē do h'vor, Z. 3. in fehlt.</i>	„	29. <i>habit st. habt, Z. 32. mogen</i>
„	13. <i>Wy man daz allez vz treib</i>	b.	2. <i>dorch owe, Z. 3. balt fehlt.</i>
„	20. <i>die fehlt, Z. 26. ie fehlt.</i>	„	7. <i>e st. er, Z. 8. kurtzlich</i>
b.	5. <i>terweten, Z. 22. reit st. riet</i>		<i>Die Unterschrift fehlt in der</i>
„	23. <i>D' meister</i>		<i>Handschrift.</i>

## Berichtigung.

Seite 8. Spalte 2. Zeile 19 v. o. (zu S. 56 b. Z. 23. der Bergm. Ausg.) statt *rile* lies *rite*.